

Haushaltleiter/in BP



Berufsbeschreibung

Haushaltleiter und Haushaltleiterin führen kompetent und selbständig die hauswirtschaftlichen Bereiche von Familien, Heimen, Wohngemeinschaften, Kinderkrippen und ähnlichen Gruppen, übernehmen aber auch externe Hausdienste. Mit fundierten Fachkenntnissen leiten sie Mitarbeitende oder legen selber Hand an, wenn es darum geht, dass sämtliche Arbeitsprozesse eines Haushaltes richtig geplant, dokumentiert, ausgeführt, überprüft und ggf. verbessert werden. Die Arbeitssicherheit, Hygienevorschriften und eine möglichst ökologische und ökonomische Umsetzung stehen im Vordergrund.

Haushaltleiterinnen organisieren die Reinigung der Wäsche und der Wohnbereiche, schauen, dass immer ausreichend Reinigungs- und Waschmittel vorhanden sind, empfehlen und beschaffen Haushaltgeräte und Maschinen. Sie stellen die Verpflegung von kleinen bis mittleren Personengruppen sicher, achten auf eine gesunde Ernährung, planen und organisieren den Einkauf.

Zum Führen des Haushaltes kommen administrative Aufgaben hinzu. Auch da arbeiten sie lösungsorientiert und nach bewährten Methoden. Zum Beispiel bestellen sie Waren, budgetieren die Haushaltfinanzen, erledigen die Zahlungen oder stellen Mitarbeitende ein. Haben sie einen Berufsbildnerkurs absolviert, bilden sie auch Fachleute Hauswirtschaft aus.

Anforderung

- a) Abgeschlossene, mindestens 3-jährige hauswirtschaftliche Grundbildung sowie 2 Jahre Berufserfahrung in einem Familien- oder Grosshaushalt oder
- b) abgeschlossene 2-jährige hauswirtschaftliche Grundbildung sowie 3 Jahre berufliche Praxis in einem Familien- oder Grosshaushalt oder
- c) Abschluss einer anderen beruflichen Grundbildung mit EFZ, Fachmittelschulabschluss oder gleichwertige Ausbildung, Nachweis von hauswirtschaftlichen Zertifikaten sowie 2 Jahre einschlägige Berufserfahrung.

Wer keine berufliche Grundbildung vorweisen kann, muss über 6 Jahre Berufspraxis, die erforderlichen Zertifikate sowie über den abgeschlossenen Nothelferkurs verfügen.

Freude an Hauswirtschaft, Geschick im Umgang mit Menschen, Belastbarkeit, Interesse für Gesundheits- und Ernährungsfragen, Hygienebewusstsein, praktischer Sinn, Organisationstalent.

Ausbildung

2 Jahre berufs begleitende Vorbereitungskurse an hauswirtschaftlichen Fachschulen und in Bildungszentren.

Die Ausbildung erfolgt in 6 Handlungsfeldern: Arbeitsmethodik, Beschaffungswesen und Lagerbewirtschaftung, Haushaltführung, Ernährung und Verpflegung, Kommunikation und Beziehungsgestaltung, Mitarbeiter- und Teamführung.

Abschluss: Haushaltleiter/in mit eidg. Fachausweis.

Entwicklungsmöglichkeiten

Höhere Fachprüfung als dipl. Leiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft, dipl. Leiter/in Gemeinschaftsgastronomie oder dipl. Leiter/in in Facility Management.

Ausbildung als dipl. Betriebsleiter/in Facility Management HF.

Studium an einer Fachhochschule als Facility Manager/in BSc FH. Zusatzausbildung als Berufsfachschullehrer/in.

Tätigkeit als Mitarbeiter/in der örtlichen Kranken-, Alters- und Hauspflege, Leiter/in eines kleinen Heims, Leiter/in eines spezifischen Hauswirtschaftsbereiches in einem grösseren Betrieb.



Adressen alle Kantone

Bildungszentrum Palottis
7220 Schiers
Dr. Ursula Gehbauer Tichler, 081 300 21 21
info@palottis.ch
www.palottis.ch
BB 2018 2019 2020 2021 (*)

Bildungszentrum Palottis
7220 Schiers
Dr. Ursula Gehbauer Tichler, 081 300 21 21
info@palottis.ch
www.palottis.ch
BB 2018 2019 2020 2021 (*)

* Info-Code

UL: Unterlagen erhältlich.

VD: Video/DVD erhältlich.

LV: Regionales Lehrstellenverzeichnis erhältlich.

BB: Betriebsbesichtigung möglich.

SL: Schnupperlehre möglich.

BP: Berufspraktikum möglich.

ETB: Eignungs-Test-Bedingung.

VA: Vorabklärung erwünscht (Berufsberater).

FAP: Firmenspezifisches Anforderungsprofil vor der Bewerbung verlangen.

AL: Attest-Lehre möglich.

FJ: Ferien-Job möglich.

FZJ: Freizeit-Job möglich.

17, 18, 19: Freie Lehrstellen in den Jahren 2017, 2019, 2019.